

An den  
Herrn Claus Spandau  
Riversplatz 1 - 9

35394 Gießen

Gießen, den 25. Nov. 2024

**Änderungsantrag zur Vorlage 1478/2024 – Zweite Sitzung ...**

Sehr geehrter Herr Kreistagsvorsitzender Spandau,

die Fraktionen der Gießener Linke und der Vraktion beantragen, der Kreistag möge den folgenden Änderungsantrag beschließen:

*Der Kreisausschuss wird beauftragt ein Konzept zur Staffelung der „Kostenbeiträge der Erziehungsberechtigten“ - Anlage 1 der Änderung der Kindertagespflegesatzung des Landkreises Gießen zum 01.01.2025 - unter sozialen Gesichtspunkten zu entwickeln. Dieses Konzept soll die jetzt festgelegten einheitlichen Beiträge für alle Erziehungsberechtigten ersetzen.*

**Begründung:**

In der Anlage 1 der Änderung der Kindertagespflegesatzung zum 01.01.2025 werden die neu festgelegten Beiträge für die Erziehungsberechtigten aufgeführt. Diese Beiträge sollen in 2 Schritten (zum 01.01.25 und zum 01.01.26) von bisher 1,65 Euro Stundensatz auf 2,25 Euro erhöht werden, eine nicht unerhebliche Beitragssteigerung und evt. starke Belastung für einen Teil der Erziehungsberechtigten. Dass die Erhöhung notwendig ist, das bestreiten wir nicht. Die Festsetzung von einheitlichen Beiträgen, ohne Berücksichtigung der finanziellen Situation der jeweiligen Erziehungsberechtigten, ist aus unserer Sicht jedoch nicht gerecht und unter sozialen Gesichtspunkten so nicht vertretbar. Es macht schon einen großen Unterschied, ob Erziehungsberechtigte ihre Beiträge von einem monatlichen Nettoeinkommen von 2.000, 3.000 ... oder gar 10.000 Euro bezahlen müssen. Wir fordern deshalb eine Staffelung der Beiträge unter sozialen Gesichtspunkten, d.h. unter Berücksichtigung des monatlichen bzw. jährlichen Nettoeinkommens der Erziehungsberechtigten.

Beispiele hierzu, dass dies sehr wohl umgesetzt werden kann, gibt es auch im Landkreis Gießen: sowohl die Stadt Gießen als auch Pohlheim haben eine

Staffelung ihrer Kita-Beiträge in der Satzung festgelegt. Warum soll man sich also nicht diese Städte zum Vorbild nehmen und dies auch umsetzen für den Landkreis, wenn es um Beiträge für die Kindertagespflege geht?

Mit freundlichen Grüßen



Reinhard Hamel  
Fraktionsvorsitzender

Diana Zelas  
Fraktionsvorsitzende